



Pressemitteilung

Bonn, 10.01.2019

Fachabteilung der Bundeszentrale für politische Bildung unter neuer Leitung

Cemile Giousouf seit 7. Januar 2019 im Amt

Cemile Giousouf hat die Leitung der Fachabteilung der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb übernommen. Die Politikwissenschaftlerin hatte sich in einem öffentlich ausgeschriebenen Bewerbungsverfahren gegen zahlreiche Mitbewerber durchgesetzt. Ihr neues Amt trat sie am 7. Januar 2019 in der Bundesbehörde in Bonn an.

2013 zog Cemile Giousouf für den Wahlkreis Hagen/Ennepe Ruhr I als erste Abgeordnete der CDU/CSU Fraktion mit muslimischen Wurzeln in den Bundestag ein. Von 2013 bis 2017 war sie Mitglied im Bildungs- und Innenausschuss des Deutschen Bundestages. Darüber hinaus war sie die Integrationsbeauftragte ihrer Fraktion. Nach ihrem Mandat war sie Mitarbeiterin der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen und dort zuständig für Präventionsarbeit gegen politischen und religiösen Extremismus.

„Ich freue mich, dass wir mit Frau Giousouf eine Fachabteilungsleiterin gewinnen konnten, die als Parlamentarierin viel Erfahrung in politischen Institutionen gewinnen konnte und einen Beitrag für die Multiperspektivität unseres Hauses leisten wird“, so Thomas Krüger, Präsident der bpb.

Ihr Aufgabenfeld umfasst die Koordinierung und Steuerung der inhaltlichen Arbeit und der Planungsprozesse in den unterschiedlichen Fachbereichen der bpb. Frau Giousouf übernimmt auch die Vertretung des Präsidenten der bpb.

„Die Bundeszentrale für politische Bildung hat sich in den letzten Jahren zu einer modernen Behörde mit einer breiten Strahlkraft weiterentwickelt. Ich freue mich sehr darauf, in einer für unsere Zeit wichtigen Institution Verantwortung zu übernehmen. Ich möchte daran mitwirken, neue innovative Formate zu entwickeln, um gerade auch die Menschen anzusprechen, die sich aufgrund von Enttäuschung oder Desillusionierung von den politischen Institutionen abwenden“, so Cemile Giousouf.

Die bpb ist eine nachgeordnete Behörde des Bundesministeriums des Innern. Aufgabe der bpb ist es, das Verständnis für politische Sachverhalte zu unterstützen, das demokratische Bewusstsein zu festigen und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. Aktuelle und historische Themen greift sie mit Publikationen, Online-Angeboten und Veranstaltungen auf.

Ein Foto der neuen Fachabteilungsleiterin ist erhältlich bei: presse@bpb.de.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200

Fax +49 (0)228 99515-293

presse@bpb.de

www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:

www.bpb.de/presseverteiler